

Fruchthandel, 28.03.2018

## Schweizer Unternehmen investiert Millionen in Anbau von Passionsfrüchten in Nicaragua

28. März 2018

Das Schweizer Unternehmen Frutco de las Americas SA, sein nicaraguanisches Tochterunternehmen Chimaco SA und die Coen-Gruppe aus Nicaragua investieren laut [elnuevodiario.com](http://elnuevodiario.com) eine Anfangsinvestition von 7,3 Millionen USD, um Passionsfrüchte und andere tropische Früchte zu erzeugen und weiterzuverarbeiten und dann an den internationalen Markt zu exportieren.

Die geschätzte Gesamtinvestition für die nächsten zwei Jahre wird sich auf 20 Millionen USD belaufen.

Die Gruppe Frutco de las Americas SA wird 11 Millionen USD investieren, um die Kosten des weiterverarbeitenden Betriebes zu decken (der geschätzte Kosten von 4,5 Millionen USD hat), eine Bio-Plantage zu finanzieren (1,5 Millionen USD), eine Guave-Plantage anzulegen (500.000 USD), Training durchzuführen und ein Vorführfeld für Passionsfrüchte zu haben (650.000 USD) und Land zu kaufen (2 Millionen USD). Derweil wird die Coen-Gruppe 9 Millionen USD investieren.

Alvaro Baltodano, präsidentieller Delegierter für die Investitionen, erklärte, die Pflanzung von 18 ha Passionsfrüchten sei eine agrarindustrielle Investition, die die Landwirtschaft von Nicaragua erneuern und verändern wird.

Juan Fernando Ramírez, Geschäftsführer von Chimaco SA, sagte, dass sie rund 1.500 Jobs schaffen werden. Das Unternehmen wird Kapazität haben, um 30.000 Tonnen Passionsfrüchte und 8.000 Tonnen Bananenpüree zu bearbeiten und dies dann nach Europa und in die USA (80%) sowie an andere Länder wie Japan (20%) zu exportieren.